

Sommeruni-Zeitung

Do, 08.09.2011

Ausgabe 9

<p>Mensa-Vorschau für Fr, 09.09.2011</p> <p>Essen I</p> <p>Tagessuppe</p> <p>fangfrisches Seelachsfilet >>Müllerin<< an Rahmspinat dazu Penne Rigate</p>	<p>Essen II</p> <p>sommerlicher Gemüse - Eintopf mit Wurzelgemüse & frischen Kräutern verfeinert dazu 1 Herdbrötchen</p>	<p>Bio, Vegetarisch und Co.</p> <p>gebackene Mozzarellasticks auf Sommersalaten angerichtet dazu Baguette</p>
---	---	--

Text	Do, 08.09.	Fr, 09.09.	Sa, 10.09.
Tiefst-Temperatur	11°C	11°C	16°C
Höchst-Temperatur	16°C	20°C	26°C
Vormittag			
Nachmittag			
Abend			

Quelle: wetteronline.de

Fragen? Anregungen? Eine Idee fürs Layout? Texte,
Bilder, Zeichnungen, Rätsel ...?

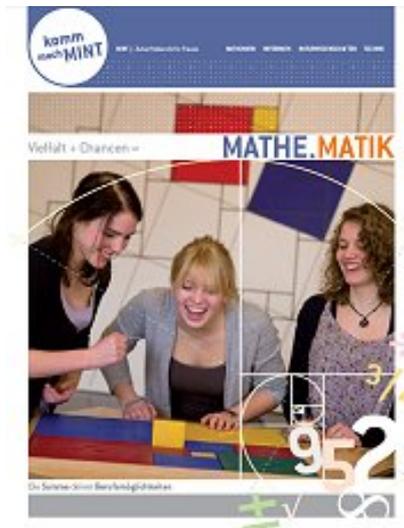
Immer her damit an: ifispr@uni-bremen.de

Was macht eigentlich so 'ne Mathematikerin?

Die Broschüre „Vielfalt + Chancen = Mathematik“ zeigt, was Schülerinnen erwartet, die sich für einen Beruf rund um die Mathematik entscheiden. Es gibt hier zwar nur erste Einblicke, die aber immerhin recht vielfältig.

Download unter www.komm-mach-mint.de/Service/Download – weitere Infos rund um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik mit weiblicher Perspektive gibt's auf der Website www.komm-mach-mint.de.

Maria



Heutiger Kneipentreff:

19 Uhr Taverna
Hillmannplatz 20

H: Herdentor
Linie 4, 6, 8 Bus 25

Mensch-Computer-Systeme studieren

In Würzburg gibt es diesen Studiengang seit 2010. Er vermittelt den Studierenden Kenntnisse aus der Informatik und der Psychologie, um technische Systeme auf menschliche Interaktion anzupassen und entsprechend zu gestalten.

Teil des Studiums sind aber auch Methoden des Software-Engineering und der empirischen Evaluation von Systemen.

Ich hab den Tipp auf der SEACON 2011 von Dieter Wallach bekommen, der dort zu "Usability" und "User Experience" sprach.

Mehr Infos: www.mcs.phil2.uni-wuerzburg.de

Maria

„Immer wieder Sonntags, ... Donnerstags kommt die Erinnerung“

„Donnerstag ist Veggietag“! Mit dieser Aktion möchte der Vegetarierbund Deutschland auch eingefleischte Schnitzelfreunde zumindest einmal die Woche zu lustvollen Gemüseessern machen.

Die Idee dahinter: Wer einmal wöchentlich auf Fleisch und Wurst verzichtet, am besten auch gleich auf tierische Produkte wie Milch, Butter, Eier und Käse, leistet einen Beitrag zum Schutz von Tieren und Umwelt – und tut sich und seiner Gesundheit etwas Gutes.



Prominente Gründer dieser Klimaschutzkampagne: Sir Paul McCartney & Dr. Rajendra Pachauris.

„Wir wollen nicht den Zeigefinger erheben, sondern zu fleischlosem Genuss verführen.“ So Geschäftsführer Sebastian Zösch vom Vebu. Weiterhin „spricht es sich immer mehr herum, dass die Fleischproduktion auch für den Klimawandel verantwortlich ist.“ Denn ein Großteil der weltweiten Getreide- und Sojaproduktion wird als Tierfutter verwendet, während gleichzeitig etwa eine Milliarde Menschen auf der Welt Hunger leiden.

Gute Gründe für den VeggieTag

- Ethik und Tierschutz
- Nahrungsmittelsicherheit
 - Klimaschutz
 - Gesundheit
 - Genuss

Dieser Klimakampagne kommen vermehrt immer mehr Gemeinschaftsverpflegungen nach – täglich essen 12 Millionen Deutsche in diesen Einrichtungen wie Mensen, Kantinen, Schulen oder Krankenhäusern. Auch in Berlin hat sich das Studentenwerk dieser Idee angenommen und bietet täglich ein „Klimaessen“ an. Die Umsetzung dieser Idee, zumindest einen Tag in der Woche fleischlos zu gestalten, verstärkt das Bewusstsein vieler Generationen für Lebensmittel & Klimaschutz – „du bist, was du isst!“

Nicole

Tipp: Spaß und Erholung

Endlich gibt es in der Nähe von Bremen eine Therme: Die Graft Therme. Die hat vor kurzem in Delmenhorst eröffnet, sodass ich sie gestern natürlich direkt testen musste.

Es gibt in dem nagelneuen und sehr schönen Gebäude drei Bereiche: Entspannung, Freizeit und Sport. Letzterer ist eher unspektakulär, ein paar klassische Schwimmbecken und ein kleiner Sprungturm.

Der Eingang - erinnert irgendwie an ein Römerdorf

Interessanter ist da schon der Freizeitbereich: Es gibt ein schönes großes Becken mit unterschiedlichen Bereichen, dort findet ihr unter anderem Sprudelliegen, einen Strudel, zwei Whirlpools (einer davon weiter oben mit Aussicht über den gesamten Bereich) und eine Art „Grotte“ mit Sprühregen von oben. Das ganze befindet sich unter einer großen Glaskuppel. Sehr cool.

Dazu noch ein Außenbecken mit einer breiten, aber etwas kleineren Außenrutsche. Die Liegewiese ist noch „in Arbeit“, aber jetzt im September eh eher uninteressant. Mein persönlicher Liebling war die große Rutsche, die innen teilweise komplett dunkel, teilweise mit bunten Lichtern verziert ist. Das macht Spaß! Meinetwegen könnte sie auch gleich viermal so lang sein, aber man kann ja zum Glück gleich mehrmals gehen ;-)

Im Entspannungsbereich gibt es eine Saunalandschaft – beziehungsweise, wird es geben. Die öffnet nämlich erst am 18. September 2011 und sieht vermutlich gerade aus wie oben auf dem Foto, aus der Bauzeit der Therme. Dafür soll sie fast 1000qm groß sein und sah, von dem was man erahnen konnte, echt gut aus. Ich werde auf jeden Fall noch mal hinfahren und testen.

Sehr praktisch sind übrigens die Armbänder: Die haben eine runde Marke, mit der man nicht nur in die einzelnen Bereiche kommt (einfach an die Drehkreuze halten), sondern auch die Schränke öffnen und schließen kann. Kein nerviges Münzensuchen mehr. Sehr schön.

Fazit: Klein, aber fein. Wir hatten jede Menge Spaß - da hat Delmenhorst sich mal was richtig nettes geleistet.

Öffnungszeiten: Die Kernöffnungszeiten sind täglich zwischen 9 und 21 Uhr, Sauna- und Sportbereich auch länger bzw. früher.

Preise: Als Erwachsener zahlt man für drei Stunden 7,50 Euro, für die Tageskarte 10 Euro. Das Sportbad ist da schon inklusive. Für den Gesundheitsbereich als auch für die Saunalandschaft gibt es Zuschläge. <http://grafttherme.de/>

Jacqueline

Die Sinnfrage und wie geht's sonst?

Ich bin über meine Mitgliedschaft der XING-IT-Profis über eine Umfrage gestolpert, die zu einer Studie zum Burnout in der IT gehört. Es sind ein paar Antworten und Einschätzungen der eigenen Situation gefragt, danach gibt's eine kurze Auswertung. Für die kurze Zeit, die frau investieren muss, fand ich die Auswertung sehr gut. Ihr könnt's ja selbst mal ausprobieren: www.b-more.at/Burnout-Umfrage.

Übrigens, ich bin einigermaßen gut weg gekommen, könnte nur mal wieder eine nette Coachingstunde mit Tee und Keksen gebrauchen ; -)

Maria